standpunkt

Informationsblatt der Sektion Region Basel

Ausgabe 2 | 2023
http://sektion-basel.syndicom.ch

syndicom

Herausgeber	syndicom Gewerkschaft Medien und Kommunikation Sektion Region Basel
Titelbild	Die Kolleginnen und Kollegen, welche an der Jubilarenehrung 2023 teilgenommen haben.
Ausgabe	2/23
Erscheinungsweise	Dreimal jährlich: März | Juni | Dezember
Nächster Redaktionsschluss	25. September 2023
Redaktion	stand.sektionbs@bluewin.ch
E-Mail	basel@syndicomsektion.ch
Webseite	https://sektion-basel.syndicom.ch
Auflage	1780
Druck	Stämpfli Kommunikation, Bern
Jahresabo 4 Ausgaben	Fr. 20.-, für Mitglieder gratis
Postcheckkonto	CH52 0900 0000 4058 4468 8
Bestellen	syndicom Sektion Region Basel, **standpunkt**, Postfach 4002, 4002 Basel

Beiträge und Briefe von Lesenden und Autoren widerspiegeln
nicht unbedingt die Meinung der Redaktion bzw. des Sektionsvorstandes.

Sektion Region Basel

Editorial 4
Kassenbericht für das Jahr 2022 6
Bericht Jahresversammlung 2023 8
Jubilarenehrung 2023 12
Gewerkschaftliches Schlendern in der Region Basel 15
Eröffnung des neuen regionalen Logistikzentrums
der Post in Pratteln 21
Der 1. Mai 2023 in Basel 23
Die 1. Mai Feiern in der Region 26
Varia 28

Pensionierte

Daten der Versammlungen, Wandertermine
und Vorstandsliste 2023 31
Sommerhock 2023 33
Einladung Reise Pensioniertenverein 2023 34
Einladung zu einer öffentlichen Veranstaltung 36
Sektor ICT – Jahresprogramm 2023 38
GV 2023 der Pensionierten Telecom/ICT Basel 39
75. Hauptversammlung der Pensionierten syndicom
Sektor Medien 44
Beitrittserklärung zum Pensioniertenverein 46
Unterhaltung 47

Spezialkonditionen für unsere Mitglieder 48

Adressen allgemein 49

Beitrittserklärung 53

Der Standpunkt kommt verändert zu Dir nach Hause

Der Standpunkt erscheint nicht im neuen Look. Aber trotzdem in neuer Form.

Wir haben das Erscheinungsbild nicht gross geändert, aber das Umfeld des Standpunktes ist neu. So kommt nun etwas Farbe ins Spiel. Ja, der Standpunkt wird farbig. Dies ist die augenscheinlichste Änderung.

Neu ist vor allem intern, dass der Standpunkt als Beilage des syndicom Magazins in die Briefkästen unserer Mitglieder gelangt. Bleiben soll, dass er Dich informiert, unterhält, vergnügt, Dir eine Plattform bietet (wo sind die Leserbriefe?), Dir die Zeit vertreibt und Dich gewerkschaftlich auf dem Laufenden hält und Dich womöglich unterstützt bei einem Anliegen.

Der Grund dafür ist hauptsächlich, dass unser langjähriges Vorstandsmitglied **Michele Savastano** sich anderweitig für syndicom einsetzt. Er macht nun bei den Pensionierungsplanungen mit und hat leider zu wenig Zeit, um weiterhin die Redaktion des Standpunktes zu besorgen.

An dieser Stelle danken wir Michele ganz herzlich für seinen Einsatz zugunsten des Standpunktes. So sind wir auf der Suche nach einer Person, welche die Koordination des Mitteilungsblattes übernimmt. Ad interim hat der Vorstand diese Aufgabe übernommen. Aber der Aufgaben sind viele. Deshalb kommt dieser Teil nur beschränkt zum Zug. Also melde Dich gerne, wenn Du ein Amt übernehmen möchtest.

Auch sonst sind wir sehr erfreut über ein Feedback zum neuen Standpunkt. Die Erscheinungsweise, die Anzahl Ausgaben, alles wird überdacht und in Frage gestellt. So kommt nun quasi unsere «Nullnummer» auf Euren Tisch.

Der Vorstand freut sich über Euren Appetit und noch mehr, wenn Ihr Eure Meinung auch kundtut, sei es ein Leserbrief, ein Beitrag, eine Anregung zur Diskussion, ein Vorschlag zur Verbesserung oder sonst eine Info.

Viel Spass beim Lesen wünscht

Der Vorstand der Sektion Region Basel

Kassenbericht für das Jahr 2022

Verfasser:
Markus Zeugin

Zum zweiten und letzten Mal wurde die Buchhaltung auf Banana geführt. Der Kontenplan war schon wesentlich besser im Kopf des Kassiers. Und weil Veränderung die grösste Konstante ist, wird das Buchhaltungsprogramm nun wieder angepasst auf Odoo. Das neue Mitgliederverwaltungsprogramm läuft noch nicht ganz reibungslos, die Kassiere werden später darauf geschult.

Die Kasse der Sektion schliesst mit einem massiven Verlust von Fr. 20'435.78 ab. Der Verlust resultiert allerdings vor allem auf dem Kursverlust der PostFinanceFonds 5, welche dieses Jahr umbenannt wurden in PF – ESG Growth Strategy Fund. Der Verlust ist hoffentlich einmalig in dieser Höhe.

Durch diesen Aufwandüberschuss konnte noch nicht einmal das Budget, welches einen Verlust von 13'700 Fr. vorsah, eingehalten werden. 2022 war ein schwieriges Jahr, die Pandemie ist nicht besiegt, plötzlich bricht ein Krieg aus in der Ukraine. Die Wirtschaft bricht zusammen und mit ihr die Börse, und mit ihr auch unsere Anlagefonds. Und dies hat sich ausgewirkt, so dass der letztjährig erzielte Buchgewinn aufgefressen wurde.

Erhöht hat sich der Mitgliederbeitrag von 2 auf 3 Franken pro Monat und Mitglied. Das kompensiert den Ausfall beim Sektionsausgleichsfonds in unserer Sektion aber nicht ganz. Der Standpunkt schlägt mit 16'900 Franken auch ein Minus in unsere Kasse.

Der Abschluss musste früh eingereicht werden. Dies, weil eben die Buchhaltung auf ein neues Programm umgestellt wird und die Finanzabteilung der Zentrale den Rechnungsabschluss im ersten Quartal unter Dach und Fach bringen wollte, um dann auf Odoo umzustellen. Die Buchhaltung ist per 31.12.2022 abgeschlossen worden, der Gewinnvortrag auf die neue Buchhaltung übertragen ins Konto 5820 Vermögen ab 1.1.2015.

Unser Vermögen beläuft sich noch immer auf eine ansehnliche Summe von über 300'000 Franken und ein Verlust in dieser Grössenordnung bleibt hoffentlich einmalig. So ist das finanzielle Überleben der Sektion noch gesichert auf viele Jahre.

Der Kassier dankt und hofft dennoch auf bessere Zeiten.

Bericht Jahresversammlung 2023

Die diesjährige Jahresversammlung konnte in unserem «Stammlokal» im Gundeli, nämlich dem Restaurant Bundesbahn an der Hochstrasse stattfinden.

Hierzu möchten wir unserem pensionierten Vertreter, Hans Preisig erneut unseren **Grossen Dank** aussprechen.

Wir durften **45 Mitglieder** und erfreulicherweise **6 Gäste** begrüssen. Unter ihnen war der Gewerkschaftssekretär der **Gewerkschaft Nautilus, Herr Piet Dörflinger,** die Sektion Aargau, vertreten durch **Martin Schwab** und **Nicole Segmüller,** die Sektion Olten/Solothurn vertreten durch **Margrith Büschi** und **Edith Annaheim,** unser Regionalsekretär **Beni Hürzeler** und **Hans Preisig,** unser Pensionierten Vertreter.

Unsere Präsidentin **Vreni Peduzzi** führte uns sicher und gekonnt durch die Versammlung. **Vielen herzlichen Dank!**

Verfasser:
André Brutschi

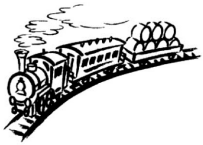
Fotos:
František Matouš

Als Stellvertreter für unseren Kassier und Vizepräsidenten **Markus Zeugin,** hat uns **Hans Preisig** die Buchführung mit vielen Zahlen und Fakten präsentiert. Wie immer war sein Auftritt sicher und sehr überzeugend.

Die Buchführung wurde von der 3er GPK-Delegation, vertreten durch **Rosi Krebs, Carl Vogler** und **Daniel Oswald** sowie von der Syndicom Prüfstelle wie immer als korrekt und vollständig bewertet.

Unseren im letzten Jahr leider verstorbenen Kolleginnen/Kollegen wurde mit einer Schweigeminute gedacht und alle wurden namentlich durch unsere Präsidentin genannt.

Der spannende und interessante PowerPoint Vortrag, über die Aktivitäten und Ziele der **Gewerkschaft Nautilus** (Nautilus International ist eine Gewerkschaft sowie ein Berufsverband, der die Interessen von mehr als 20'000 Seefahrtfachleuten in Grossbritannien, den Niederlanden und der Schweiz schützt und wahrt) zeigte uns auf, wie viele verschiedenen Themen und weltweit verstreute Akteure bei Ihnen unter einen Hut gebracht werden müssen. Ebenso wurde uns aufgezeigt, in welcher komfortablen Situation wir uns,



Restaurant Bundesbahn

Hochstrasse 59, 4053 Basel
Telefon 061 361 91 88
www.bundesbaehnli.ch

3 Säle für Vereins-, Geschäfts- und Familienanlässe bis 120 Personen.
Montag-Freitag ab 10 Uhr, Samstag: Ruhetag / Sonntag ab 16 Uhr

Reservation ab 20 Personen nehmen wir auch gerne ausserhalb unserer Öffnungszeiten entgegen. Spezielle Menüs für Ihren Event.

Ihre Alternative für den Lunch. Gemütlichkeit bei After-Work.

Auf Ihren Besuch freuen sich: M.+V. Kirmizitas und Personal.

als in der Schweiz beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen, befinden. Hier können wir meist auf faire und recht soziale Arbeitsbedingungen zählen, was bei den Angestellten der **See-/ Binnenschifffahrt** oft leider nicht der Fall ist. Für all Ihre Interessen und Anliegen steht **Nautilus International** tagtäglich mit vollem Einsatz ein.

Beni Hürzeler hat mit viel Hintergrundwissen die aktuellen Themen der Sektoren 1-3 aufgezeigt und viele interessante Hintergründe dazu geliefert.

Nach der kurzen Pause war es Zeit, den kompletten Basler Vorstand neu zu wählen und dieser wurde, ohne Gegenstimme oder Enthaltung, **einstimmig** wieder gewählt. Dies hat uns **Alle (Vreni Bürgi, Markus Zeugin, André Zülle, František Matouš, Hans Preisig** und **André Brutschi)** riesig gefreut.

Die **3 pünktlich** eingegangen **Anträge** rund um das Thema Corona wurden vor Ort vorgängig allen Teilnehmenden in schriftlicher Form zur Verfügung gestellt. Zu allen 3 Anträgen wurde die offizielle Syndicom Stellungnahme von Seiten des Präsidiums verlesen und es wurde über jeden Antrag einzeln abgestimmt.

Als finaler Abschluss servierten uns die freundlichen Besitzer des «Isebähnli», die Brüder **Murat** und **Vedat Kirmizitas** mit Ehefrau, einen leckeren und herzhaften Apéro, offeriert von der Sektion, mit **«Chäschüechli und ofenfrischen Bretzel».**

Ein vielseitiger und informativer Anlass, mit vielen gut gelaunten Gesichtern, war zu Ende und wird hoffentlich so mancher Kollegin und manchem Kollegen in positiver Erinnerung bleiben.

Jahresversammlung vom 25. März 2023

Jubilarenehrung 2023

Text:
André Zülle

Fotos:
František Matouš

Am Samstag, den 29. April trafen sich 35 langjährige Mitglieder im geschichtsträchtigen Restaurant Löwenzorn in Basels Altstadt. Alex Vögtli begrüsste die Jubilarinnen und Jubilare und trug gleich einen amüsanten Prolog vor.

Vreni Peduzzi, Präsidentin der Gewerkschaft syndicom Sektion Region Basel bedankte sich bei den anwesenden Jubilaren für die jahrzehntelange Treue zur Gewerkschaft. Ein spezieller Dank ging an Alex Vögtli für die perfekte Organisation des Anlasses.

Im Weiteren gewährte Alex Vögtli einen Einblick in die wechselvolle Geschichte des «Löwenzorns», dessen Name 1781 zum ersten Mal erwähnt wird. Das Gebäude ist natürlich schon viel älter und wird bereits im Mittelalter erstmals urkundlich erwähnt. Auch dieses Mal machte unser Hoffotograf František Matouš schöne Bilder während des Anlasses und natürlich die bereits traditionellen Gruppenfotos.

Die Vorstandsmitglieder der Sektion präsentierten für die Jubilare einen Rückblick in die jeweiligen Eintritts-Jahre 1998, 1983, 1973 und 1963. Manch prägendes Ereignis wurde dabei wieder in Erinnerung gerufen und mit Staunen zur Kenntnis genommen, wie lange es doch schon her ist.

Schliesslich folgte die Überreichung der Ehrenurkunde als bleibende Erinnerung für die langjährigen treuen Mitglieder. Den Abschluss bildete ein feines dreigängiges Nachtessen aus der Küche des Löwenzorns.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Jubilarenehrung 2023:

25 Jahre Mitgliedschaft
- Ammann Sandra
- Fuhrimann Christine

40 Jahre Mitgliedschaft
- Meier Rico
- Nebel Franz
- Schmid Sylviane
- Sütterlin Meinrad

50 Jahre Mitgliedschaft
- Altwegg Günter
- Bochsler Markus
- Feller Erhard
- Gramelsbacher Vreni
- Gröbke Joachim
- Handschin Werner
- Helfer Susanne
- Lutz Werner
- Müllhauser Philipp
- Oesch Walter
- Probst Hugo
- Rütschlin Manfred
- Schär Hans
- Walker Eveline
- Zuber Walter

60 Jahre
- Degen Kurt
- Frieden Werner
- Giger Karl
- Haberthür René
- Hoffman Alfred
- Huber Beat
- Karrer Kuno
- Maurer Anneliese
- Muff Urs
- Pitel Peter
- Recher Jakob
- Scheller Raymond
- Schulze Markus

VALSER

Gewerkschaftliches Schlendern in der Basler Region

Eine kommentierte Bildstrecke

Fotos und Text:
František Matouš

In Frankreich werden von den Gewerkschaften seit Monaten die Reformen Macrons, welche unter anderem die Erhöhung des Rentenalters beinhalten, mit praktisch täglichen Demonstrationen und langen branchenübergreifenden Streiks bekämpft. So steht auch in der Region Elsass immer wieder der gesamte Verkehr still. Der gemeinsame Protest schweisst/e da alle sonst eher notorisch konkurrierenden Verbände fest zusammen.

Unsere Kolleginnen und Kollegen erleben momentan eine sehr anspruchsvolle Zeit, In Deutschland liefen seit Herbst 2022 in den meisten Betrieben und Branchen Tarifverhandlungen (GAV – Verhandlungen) die von grossen Warnstreiks begleitet waren oder noch sind.

Nicht nur die Pflege verlangte bessere Arbeitsbedingungen, auch alle Angestellten im Öffentlichen Dienst, der Deutschen Post AG und, was vielleicht einige von uns selbst gemerkt haben, auch die Beschäftigten bei der Deutschen Bahn und dem Öffentlichen Verkehr in der Region machten mit Streiks nach dem Motto: «Alle Räder stehen still, wenn dein starker Arm es will» auf sich aufmerksam.

Tarifverhandlungen liefen aber gleichzeitig auch in der Metallindustrie und in den chemischen Betrieben, auch da von kurzfristigen Streiks begleitet. Die Gewerkschaften waren und sind dabei praktisch dauernd sichtbar in den Betrieben und auf der Strasse. Sie konnten dadurch auch den grössten Mitgliederzuwachs der letzten Jahrzehnte erreichen.

Für die Angestellten der Deutschen Post AG konnte dadurch eine Tariflohnerhöhung zwischen 11 bis 16,1% mit einer Laufzeit von einem Jahr – und für diejenigen der Öffentlichen Dienste eine de facto Lohnerhöhung von 16,87% erreicht werden. Verhandlungen in anderen Branchen laufen noch.

Die Schweiz blieb traditionell sehr ruhig, aber syndicom beteiligte sich mit Solidaritätsbotschaften und Solidaritätsbesuchen an dem Arbeitskampf unserer Freunde jenseits der Grenzen.

Die Französischen KollegInnen streiken seit letztem Herbst praktisch dauernd.

In Mulhouse sind die Eisenbahnangestellten besonders aktiv.

Auch syndicom war immer wieder solidarisch dabei.

Auch die Pflegeberufe streiken immer mit.

...hier in Lörrach...

...wie auch in Freiburg im Breisgau.

Auch Kultur ist wichtig. Theaterangestellte in Freiburg, wie in allen Städten «machen bei jedem Streik Theater»

...sogar vor dem eigenem Schauspielhaus.

Am 8. März, dem internationalen Frauenkampftag wurden gezielt Betriebe mit besonders vielen Frauen den ganzen Tag bestreikt.

Gewerkschafterinnen beim Streik in Freiburg im Breisgau.

Die IG Metall begleitet die Tarifverhandlungen und Warnstreiks mit einer gezielten Werbekampagne, um Neumitglieder zu gewinnen.

Doch es wird nicht nur gekämpft. Am traditionellen Arbeitnehmertreffen des Deutschen Gewerkschaftsbundes und der Stadt Lörrach sprach Maren Diebel-Ebers, Stellv. Landesvorsitzende, DGB Berzirk BaWü aus Stuttgart.

...und Häppchen gab es auch.

Und nicht zuletzt fand in Müllheim der traditionelle Ostermarsch für den Weltfrieden bereits zum 35. Mal statt.

Eröffnung des neuen regionalen Logistikzentrums der Post in Pratteln

Ende März 2023 wurde das neue Logistikzentrum in Pratteln eröffnet. Um die 350 Mitarbeitende können da bis zu 10'000 Stück pro Stunde verarbeiten und in die ganze Region weiter leiten.

Fotos und Text:
František Matouš

Johannes Cramer, Leiter Logistik der Post begrüsste die eingeladenen Gäste.

Links:
Die PolitikerInnen durften sich dann kurz im Verteilzentrum betätigen.

Rechts:
Und natürlich war Beni Hürzeler, unser Regionalsekretär Logisitk scharf beobachtend dabei.

Stadtführung in Luzern

Klassische Stadtführung (Kapellbrücke, Löwendenkmal usw.), Sehenswürdigkeiten, geschichtliche Führung oder modernes Luzern.

Guten Tag!

Gerne nehme ich mir Zeit, Ihnen die schönen und interessanten Seiten der Stadt Luzern zu zeigen.

Ich arbeitete lange für *Die Post* und bin daher *syndicom*-Mitglied. Deshalb erhalten Mitglieder von syndicom Rabatt bei meinen Touren.

Anmeldung

Für Interessierte **mit** Internet:	Für Interessierte **ohne** Internet:
www.stadtwandererbigler.ch oder **stadtwanderer.bigler@bluewin.ch**	Stadtwanderer Bigler Hans-Jörg Bigler Seestrasse 15a 6052 Hergiswil Telefon 079 203 80 49 oder 041 630 30 75

Der 1. Mai 2023 in Basel

Aus der Sicht des Vizepräsidenten Markus Zeugin

Ich war an der Demo zum 1. Mai in Basel. Bereits im Vorfeld hörte ich, dass einige Personen nicht an die Demo wollten, weil der Revolutionäre Block, oder anders bekannt als der «schwarze Block», an dieser Demo teilnehmen würde.

Und so kam es auch. Besammlung war total friedlich um 10.00 Uhr auf dem de Wette-Platz beim Bahnhof SBB. Der Zug zog los um 10:30 Uhr. Vorgesehen waren diverse Haltepunkte für die 1. Mai-RednerInnen.

Die Organisation des 1. Mai wurde durch verschiedene Gewerkschaftsorganisationen durchgeführt. Der Basler Gewerkschaftsbund ist ja – um es nett zu sagen – ein wenig zerstritten. So gibt es ein eigenes OK für diesen wichtigen Anlass für uns Gewerkschaften.

Geplant war die Marschordnung wie folgt: Zuerst die Gewerkschaften (UNIA/VPOD/syndicom etc.), dann JUSO und SP, danach weitere vorab ausländische Vertretergruppen (z.B. SKYP). So wurde unsere kleine Truppe auch aufgefordert, vor dem Abmarsch nach vorne zu rücken, was wir brav auch taten und unsere Fähnlein weiter vorne in den Wind und Regen hielten. Ja, das Wetter mag dazu beigetragen haben, dass sich in vergangenen Jahren auch schon mehr Personen für den Umzug eingefunden haben als im Jahre 2023.

Die Route sollte über die Elisabethenstrasse zum Bankverein, danach zum Barfüsserplatz, Marktplatz, über die Mittlere Brücke in die Greifengasse zum Claraplatz und weiter zum Zielort Kaserne führen. Dort warteten Bier und Wurst auf die müden Wanderer, aufgelockert durch viele weitere «Fressbuden» und auch ein musikalisches Programm.

Ein erster (und letzter) Stillstand wurde dann aber bereits in der Elisabethenstrasse heraufbeschworen. Die Kantonspolizei war nicht in Feierlaune. Ungefähr 25 uniformierte Polizisten standen auf unserer Höhe auf Abruf, um kurze Zeit später dann weiter vorne sich zu besammeln und den Demozug zu kanalisieren.

Für uns bedeutete das um ca. 10:45 einen Halt. Dannzumal nichts ausergewöhnliches, denn es waren ja 2-Minuten Reden geplant. Wir dachten noch nichts Böses, zu hören waren nur die Schlachtgesänge des VPOD vor uns. Die Redner hätten wir sowieso nicht gehört im ganzen Pulk der Marschierenden (und Zuhörenden).

Als dann aber um 11:15 der Zug sich nur milimeterweise nach vorne bewegte, ging ein Beobachter von syndicom der Sache auf den Grund:

Die Polizei hatte vor allem den «schwarzen Block», welcher sich vermummt und ausgerüstet mit Spraydosen und Eisenstangen (Aussage aus der Presse im Nachhinein) ganz an den Anfang des Demozuges geschmuggelt hatte, eingekesselt und wollte Personenkontrollen durchführen.

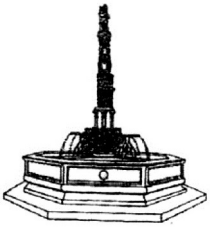
Eine Person von uns kam ziemlich aufgelöst zu unserem Aufenthaltsort, ca. 80 m hinter der Spitze. Die Polizei hätte Tränengas eingesetzt und unser Mitglied, welches ursprünglich ganz am Anfang des Demozuges mitlief und das Transparent mittrug auch eingenebelt. Diese Aussage wurde durch unseren Spion bestätigt, der Demozug wurde nicht mehr weiter durchgelassen.

Nun meine ganz eigene Meinung zu dieser Situation:
Es wurde eine Alternativroute angeboten. Die Gewerkschaften, das OK, lehnten diese Variante aber ab und so blieb der Tross in der Elisabethenstrasse einfach stehen oder sitzen (zum Glück hatte es aufgehört zu regnen). Alle waren friedlich, das ist sicher löblich.

Wenn die Polizei – hart kritisiert von linker Seite – einige Unbelehrbare verhaftet, notabene Leute, die sich nicht in ein System einordnen wollen, so finde ich das durchaus richtig. Die Solidarität durch die Gewerkschaften finde ich hier deplatziert. Das ist meine Meinung. Die schwarzen Schafe, hier der schwarze Block, bringen uns in Misskredit. Wenn nun diese Anhänger, welche sich ja schliesslich auch nach vorne drängten und so der Polizei die Chance gaben, sie zu packen, wenn nun also diese Mitläufer und Gestalter des «schwarzen Blocks» verhaftet werden, ist das für mich doch von Gutem, denn ich distanziere mich von diesem Gebaren, z.B. Schaufenster einzuschlagen oder Wände zu besprayen oder sich Schlachten mit der Polizei zu liefern aus lauter Spass.

Die Presse hat schon viel berichtet, aber ich wollte meine Meinung hier kundtun.

Blumenhaus am Spalenbrunnen



J. + K. Nägeli
Schützenmattstrasse 1
Tel.- und Fax-Nr.: 061 261 31 66

- Das Fachgeschäft mit eigenem Auslieferungsservice
- Sonntags geschlossen
- Kreditkarten werden akzeptiert

Die 1. Mai Feiern in der Region

Während in Rheinfelden AG eine Vorfeier des 1. Mai im gemütlichen Rahmen mit Ansprachen von der Grossrätin Silvia Dell'Aquila (SP/Aargau), dem Soziologen Ueli Mäder und weiteren Redebeiträgen aber auch einer musikalischen Begleitung stattgefunden hatte, wurde der traditionelle Umzug in Basel wegen eines Konflikts zwischen der Polizei und dem «schwarzen Block» nach etwa 400 Metern von der Polizei am weiterlaufen gehindert. Die Gewerkschaften haben deshalb kurzfristig umdisponiert und so konnte die diesjährige Hauptrednerin, Vania Alleva, Vizepräsidentin des SGB ihre Ansprache vor der Polizeibarriere halten.

Fotos und Text:
František Matouš

Silvia Dell'Aquila in Rheinfelden

Ueli Mäder spricht

syndicom am Front-transparent

Nach beinahe sechs Stunden, mit einem für Basler Verhältnisse riesigen Polizeiaufgebot, konnte doch noch ein wenig gefeiert werden.

Varia

Verfasser:
Hans Preisig

Die Volksinitiative mit dem Titel «JA zu fairen und sicheren Renten – Generationeninitiative» kommt nicht zustande. Die Initiative wollte die bereits laufenden Renten von Pensionierten schrittweise senken. Konkret wäre die monatliche Pension auch bei 70- oder 80-Jährigen, entgegen dem früheren Rentenversprechen, den Börsenwerten angepasst worden. D.h., die Risiken des Finanzmarktes hätten die Pensionierten selber tragen sollen. Zudem wollte die Initiative die Erhöhung des Rentenalters der Volksabstimmung entziehen. Ein heikles Unterfangen – wer will sich schon fürs Alter auf Wackelrenten einlassen? Erfreulich, dass die Initiative trotz verlockendem Titel schon im Stadium der Unterschriftensammlung gescheitert ist.

In einem wegweisenden Urteil bestätigt das Bundesgericht, dass Uber-Fahrer AHV-pflichtig sind. Die Arbeitgeberin Uber ist demnach gehalten, AHV-Beiträge für ihre Fahrer:innen zu bezahlen. syndicom ist erfreut über diesen Entscheid, der die Rechte der Fahrer:innen als Angestellte stärkt. syndicom erwartet von den kantonalen Verantwortungsträgern, dem Genfer Vorbild zu folgen, und die Anstellungsverhältnisse der Uber-Angestellten durchzusetzen. In der Folge der Genfer Entscheide konnte syndicom einen GAV abschliessen mit einer Firma, die mit der Uber-Technologie arbeitet und über 450 Personen beschäftigt. syndicom wird Uber und die Kantone in die Pflicht nehmen, die Anstellungsverhältnisse zu Regularisierung und Sozialpartnerschaften aufzubauen.

Der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte (EGMR) erklärt es für diskriminierend, dass in der Schweiz Witwer und Witwen nicht gleichbehandelt werden. Dieser Beschluss vom 11. Oktober 2022 ist verbindlich und muss umgesetzt werden. Findige bürgerliche Parlamentarier finden ein Schlupfloch, indem sie beantragen, nicht die Witwerrente zu erhöhen, sondern die Witwenrente zu kürzen.

Damit ist dem Gerichtshof für Menschenrechte (EGMR) zwar Genüge getan. Doch Rentenkürzungen treffen mit diesem Entscheid immer die Menschen, die auf das Geld angewiesen sind!

Die 13. AHV-Rente ist auch wichtig für die noch im Berufsleben stehenden Personen. Einerseits wegen dem sinkendem Umwandlungssatz bei der 2. Säule. Anderseits, bei der AHV können wir politisch mitreden, in der 2. Säule sind wir auf Gedeih und Verderben den Börsen und Aktienmärkten ausgeliefert.

Es darf auf keinen Fall passieren, dass die Generationen gegeneinander ausgespielt werden. Die Abstimmung findet voraussichtlich im Jahr 2024 statt, weil sich im Wahljahr 2023 keine Partei bei dieser Frage die Finger verbrennen möchte.

Für alle syndicom-Mitglieder und ihre Lebenspartner:innen kostenlos!

Buchung auf my.syndicom.ch
Für Nichtmitglieder: Kosten Fr. 390.–

Terminanfrage an
admin@syndicom.ch

Pensionierungsberatung von syndicom

Machst du dir ab und zu Gedanken, wie dein Leben nach der Pensionierung aussehen wird? Weisst du, ob du es dir leisten kannst, vorzeitig in Rente zu gehen? Machst du dir Sorgen, ob du bis 70 arbeiten musst, damit die Rente zum Leben reicht? Wie wirkt sich der Ruhestand auf den Lebensstil aus?

Wir beantworten dir alle Fragen rund um deine AHV- und Pensionskassen-Rente, das 3-Säulen-System und deine Altersvorsorge.

Das schweizweit tätige Beratungsteam der Gewerkschaft syndicom erklärt dir auch das wichtige Sozialwerk AHV und die Vor- und Nachteile des Kapitalbezugs bei deiner Pensionskasse. Sie zeigen dir, wie du ein Jahresbudget aufstellst und wo die Tücken eines Eigenheims liegen.

Mit Feingefühl und langjähriger Erfahrung gehen die Pensionierungsberaterinnen und -berater von syndicom auf deine individuelle Situation ein. Lass dich gerne auch begleiten von deinem Lebenspartner, deiner Lebenspartnerin. Diskretion ist gewährleistet.

Weitere Infos unter syndicom.ch/mitgliederservice/pensionierungsberatung/ oder QR-Code scannen.

syndicom

Daten der Versammlungen, Wandertermine und Vorstandsliste 2023

Monatsversammlungen

Restaurant Bundesbahn, 1. Stock, Hochstrasse 59, Basel,
Beginn jeweils um 14:30 Uhr

2023

Montag ..... 09. Januar
Montag ..... 06. Februar ..... **Generalversammlung**
Montag ..... 03. April
Montag ..... 08. Mai
Montag ..... 05. Juni
..... Juli und August ... **keine Monatsversammlungen**
Montag ..... 04. September
Montag ..... 02. Oktober
Montag ..... 06. November
Montag ..... 04. Dezember

2024

Montag ..... 08. Januar

Nähere Angaben unter: www.pensyba.ch

Monatswanderungen

2023

Donnerstag .... 19. Januar
Donnerstag .... 16. Februar
Donnerstag .... 16. März
Donnerstag .... 20. April
Donnerstag .... 25. Mai
Donnerstag .... 15. Juni
Donnerstag .... 20. Juli
..... August ..... **keine Monatswanderung**

Donnerstag .... 21.September..... **Herbstausflug/Tagesreise**
Donnerstag .... September ..... **keine Wanderung**
Donnerstag .... 19. Oktober
Donnerstag .... 16. November
Donnerstag .... 21. Dezember
Nähere Angaben unter: pensyba.ch

Kontaktadressen des Vorstandes

- **Präsident und Vertreter in den Sektionsvorstand:**
  Preisig Hans, Frobenstr. 72, 4053 Basel, Tel: 061 271 91 49/
  079 243 16 07, Mail: haprei51@bluewin.ch
- **Vizepräsident/in:**
  Vakant
- **Kassier, Mutationen und Homepage-pensyba.ch:**
  Zurlinden Paul, Aumattstr. 18, 4153 Reinach, Tel: 061 711 26 78/
  079 512 78 46, Mail: info@paul-zurlinden.ch
- **Protokoll und Besucherin:**
  Furrer Claudia, Lehengasse 32, 4142 Münchenstein,
  Tel: 061 411 41 35/079 362 49 35. Mail: cl.furrer@bluewin.ch
- **Wander- und Reiseleiter:**
  Trösch Othmar, Ackerstr. 30, 4057 Basel, Tel: 061 631 18 05/
  079 319 55 25, Mail: othmar.troesch@bluewin.ch
- **Besucherin:**
  Lang Hildegard, Sommerstahlweg 5, 4463 Buus,
  Tel: 079 466 74 76, Mail: hildegard.lang@gmx.ch
- **Besucher:**
  Rechsteiner Andreas, Birsstr. 214, 4052 Basel, Tel: 061 311 39 88/
  079 352 11 31, Mail: andreas.rechsteiner@teleport.ch
- **Besucher:**
  von Euw Walter, Tellgasse 2, 4225 Brislach, Tel: 061 411 31 29
- **Postadresse:**
  Pensioniertenverein, Preisig Hans, Frobenstr. 72, 4053 Basel

Infos, Daten und Adressen siehe auch unter www.pensyba.ch

Sommerhock 2023

Am 20. Juli 2023 findet unser alljährlicher Sommerhock statt. Nach langem Suchen für einen geeigneten Ort wurde ich mit dem **Restaurant Weinburg** in Diegten fündig.

Wir treffen uns um **10.50 Uhr** auf der Passerelle des Bahnhofs Basel SBB, Abgang Gleis 15.
- Abfahrt des Zuges: 11.16 Uhr bis Sissach
- Sissach: Abfahrt des Buses 107, Kante B, um 11.37 Uhr
- Ankunft in Diegten: 11.47 Uhr

Die Bushaltestelle ist direkt vor dem Restaurant. Das Mittagessen habe ich auf 12.30 Uhr bestellt: es gibt Suppe, Rahmschnitzel mit Nüdeli, zum Dessert Caramelköpfli zum Preis von Fr. 29.50.

Die Billette besorgen alle selbst. Wer kein U-Abo (TNW) hat, löst am besten eine Tageskarte «TNW – 1 Tag ganzer TNW» für Fr.18.70. Wer nicht mit dem Zug kommt oder erst in Sissach zusteigt, meldet dies am Tag davor dem Wander- und Reiseleiter über:
- 061 631 18 05
- 079 319 55 25

oder per E-Mail:
- othmar.troesch@bluewin.ch
- mailto:othmar.troesch@bluewin.ch

So Kolleginnen und Kollegen, nehmt eure Ehefrauen, Freundinnen oder Freund mit und kommt an den Sommerhock nach Diegten.

Einladung Reise Pensioniertenverein 2023

Fahrt ins malerische Elsass Lucelle – Zellenberg

Liebe Mitglieder und Angehörge des Pensioniertenvereins

Der Vorstand freut sich, Euch zum traditionellen Tagesausflug herzlich einzuladen. Es lohnt sich wie jedes Jahr mitzukommen

Datum: **Donnerstag, 21. September 2023**

Abfahrt: Punkt 07.45 Uhr Besammlung, Busparkplatz, Gartenstrasse Basel, wie 2022 Bitte vor Ort bei Otti oder Paul melden wegen Anwesenheitskontrolle!
8.00 Uhr Abfahrt – Pass oder ID plus Euro mitnehmen.

Fahrroute: Von Basel via Laufen – ins Sundgau.
9.15 Uhr Kaffeehalt im «Le Petit Kohlberg»
Weiterfahrt: 10.00 / 10.15 durch das hügelige Elsass – vorbei an Cernay & Colmar zum **Mittagessen ins Restaurant Au Riesling, Zellenberg.**

Weiterreise: **14.00 Uhr** nach Colmar. Ankunft 14.30 Uhr und Aufenthalt in der schönen Altstadt.
16.30 Uhr – Rückfahrt auf direktem Weg nach Basel. Ankunft 18.00 Uhr.

Kosten: **Fr. 65.– pro Person,** inkl. Carfahrt, **1 Kaffee, 1 Gipfeli** und das Mittagessen. Schinkenkroketten-Salat, Kalbsgeschnetzeltes, Spätzle, Karotten, Charlotte Birne und Schokolade.
Wer Vegi-Menü wünscht, bitte beim Wanderleiter bis Anmeldeschluss melden.

Der Verein finanziert diese Reise wiederum mit einem sehr grossen Betrag aus dem Konto «Beiträge von der Zentralkasse syndicom»

Bei Nichterscheinen erfolgt keine Rückerstattung der Carfahrt.

Anmeldung: **bis spätestens Freitag, 25. August 2023** mit beiliegendem Einzahlungsschein.
Wer am Postschalter einzahlt ist gebeten für 1 Teilnehmer:in Fr. 2.40 oder für 2 Teilnehmende Fr. 3.10 mehr zu bezahlen. Grund: Spesen bei Einzahlung am Postschalter

Kurzfristige Abmeldung am **Reisetag** bitte auf Natel Pensioniertenverein **Nr. 079/326 14 63** melden. Handy ist eingeschaltet.

Wir freuen uns auf die Teilnahme und verbleiben mit kollegialen und freundlichen Grüssen.

Bitte Anmeldeschluss beachten. Anzahl Plätze in 2 Car ist beschränkt.

Für den Vorstand: **Othmar Trösch,** Reiseleiter; **Paul Zurlinden,** Kassier und Einladung/Versand.

Informationen über die Aktivitäten des Pensioniertenvereins und diese Reise siehe unter www.pensyba.ch

Information

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Ende 2022 hat unsere bisherige Reisefirma Hardegger ihren Reisebetrieb eingestellt und konzentriert sich nur noch auf den Umzug-Betrieb. Herr Peter Hardegger hat uns die Firma Sägesser in Wintersingen für unsere Reisen empfohlen, die wir nun im Jahr 2023 berücksichtigen.

Die Reise findet am 21. September 2023 statt!

Die Firma Sägesser wünscht, dass wir den Anmeldeschluss jeweils **3 Wochen** vor Reisebeginn festlegen. Demnach ist der diesjährige Anmeldeschluss: **Freitag, 25. August 2023**

Danke für eure Kenntnisnahme

Kollegiale Grüsse der Vereinsvorstand

Nicht vergessen Pass oder ID plus Euro mitzunehmen.

Pensioniertenverein Region Basel

Einladung zu einer öffentlichen Veranstaltung

Liebe Gewerkschaftsmitglieder

Die Mitgliederversammlung des Pensioniertenverein der Gewerkschaft syndicom, Region Basel findet immer am ersten Montag im Monat im Restaurant Bundesbahn in Basel statt. Die Sitzung vom 02. Oktober 2023 wird öffentlich sein und kann von jeder Person besucht werden.

Als Pensioniertenverein machen wir Veranstaltungen wie Wanderungen, Versammlungen, Ausflüge etc. Gleichzeitig wollen wir uns auch für die Belange und Probleme der Pensionierten einbringen. Das geht natürlich nur in Zusammenarbeit mit anderen Organisationen. Sozialpolitische Themen wie die 13. AHV-Initiative, Krankenkassenprämien etc. werden uns in nächster Zeit stark beschäftigen. Im Herbst sind die Wahlen in den National- und Ständerat. Es ist

absolut wichtig, dass in diesen Gremien Personen vertreten sind, welche unsere Anliegen wahrnehmen. Basel-Stadt verliert einen Sitz im Nationalrat, deshalb sind diese Wahlen auch für uns wichtig nach dem Motto: jede Stimme zählt. Die SP ist die Partei welche unseren Anliegen und Ideen am nächsten steht. Aus diesem Grund haben wir

Sarah Wyss
Nationalrätin BS

Vizepräsidentin der Finanzkommission und Ersatzmitglied der Gesundheits- und Sozialkommission zu dieser Sitzung eingeladen. Sie wird uns sicher viel Interessantes mitteilen und aktuelle Fragen beantworten können.

Die Versammlung findet statt:
Montag, 02. Oktober 2023 um 14:30 Uhr
im Restaurant Bundesbahn, Hochstrasse 59, 4053 Basel

Zu dieser Sitzung sind Alle herzlich eingeladen. Auch Personen welche nicht Mitglied im Pensioniertenverein oder der Gewerkschaft sind. Auf einen grossen Besuch freut sich der Vorstand.

Der Präsident: Hans Preisig

Sektor ICT – Jahresprogramm 2023

Gruppe Pensionierte Telecom

Ausflug/Besichtigung

Am Dienstag, 19. September 2023

Werden wir das Bundeshaus besichtigen und eine Stunde lang der Herbstsession zuhören.

Eine schriftliche Einladung werden wir zur gegebenen Zeit allen zustellen.

Herbst-Versammlung (Mandarinli)

Mittwoch, 29. November 2023, 14.30 Uhr
Restaurant Bundesbahn, Basel

Bitte Aufbewahren und in der Agenda eintragen.

Es kommt immer wieder vor, dass wir spontan etwas oranisieren, so, dass dann aus Zeitgründen nicht mehr per Brief, sondern per E-Mail, eingeladen werden muss. So geschehen bei der Besichtigung des Roche Turm 2.

Eine Bitte, füllt Eure E-Mail-Adresse immer aus.

GV 2023 der Pensionierten Telecom/ICT Basel

Verfasser:
Alex Vögtli

Mit 36 Pensionierten und 7 Gästen konnte der Präsident **Alex Vögtli** die 24. GV mit einer rekordverdächtigen Beteiligung eröffnen. Vor 24 Jahren wurde unsere Gruppe gegründet jedoch gibt es die Telecom Sektion bereits seit 1894. Das konnte der Präsident feststellen nachdem wir unser Sektionsarchiv räumen mussten. Dort sind die ersten Protokoll- und Kassenbücher, handschriftlich, vorhanden. Im Kassabuch von 1894 ist der erste Eintrag ein Kauf eines Stempels zu dem damaligen horrenden Preis von Fr. 5.- eingetragen. Damals waren wir der «Verein eidg. Telefonarbeiter Sektion BASEL». Also können wir «Telefönler» im nächsten Jahr 130 Jahre feiern.

Leider konnte der Stand der Pensionierten unserer Gruppe nicht eruiert werden, da seit etwa drei Monaten das neue Mutationssystem nicht immer wunschgemäss funktionsfähig ist. Jedoch wissen wir wer im vergangenen Jahr verstorben ist. Es waren dies; **Ernst Wüthrich, Walter Hasler, Maria Schwarz, Peter Denzler, Johann Hänggi** und **Paul Lötscher.**

Auszug aus dem Jahresbericht des Präsidenten: Im letzten Jahresbericht hatte ich das Vorgehen der Russen, insbesondere das von Putin, verurteilt. Dieser unnötige Krieg ist immer noch im Gange mit einem unmenschlichen, brutalen Kampfgeschehen. Es wird an der Zivilbevölkerung gemordet, Frauen vergewaltigt und Kinder nach Russland entführt. Noch immer gibt es bei uns Putin-Versteher, wie Köppel und Konsorten. Fast ganz Europa und die USA unterstützen mit Waffen und Moral die Ukraine. Nur die Schweiz weiss nicht was zu tun ist. Neutralität hin oder her, auch wir sind von diesem Krieg betroffen.

Er ist so nah. Die Ukraine verteidigt auch unser Werte. Als ehemaliger Politiker verstehe ich nicht, warum man diese so dringend benötigte Munition nicht frei gibt. Es gibt bestimmt einen Weg wie das geschehen kann. Unsere veraltete, revisionsbedürftige Neutralität in Ehren, aber wir sind verpflichtet zu helfen. Nicht nur Flüchtige aufzunehmen und Päckli zu verschicken.

Die am 28. Mai 2021 eingereichte eidgenössische Volksinitiative «Für ein besseres Leben im Alter (Initiative für eine 13. AHV-Rente)» ist zustande gekommen. Der Bundesrat hat am 24. November 2021 beschlossen, dem Parlament die Initiative zur Ablehnung zu empfehlen. Was nun das Parlament auch gemacht hat. Der SGB hat das Referendum ergriffen, um unsere AHV an der Urne zu verteidigen.

Wir durften nun erfahren wieviel Geld vorhanden ist, wenn man eine Bank mit 209 Milliarden retten muss, ist es ja zur Genüge vorhanden. Nur für die AHV und die Renten reicht es nicht! Ich bitte euch, helft mit, dass wir zu einer 13. AHV kommen.

Da bekanntlich das Postreiter Gebäude abgerissen wird, müssen wir auch das Archiv räumen. **Hans Preisig** hat die Organisation übernommen. Leider, und das tat weh, mussten wir viele Akten, die einmal in mühevoller Arbeit zusammengestellt wurden, ins Altpapier entsorgen. Verbleiben werden lediglich noch die Protokolle und die alten handgeschriebenen Kassenbücher, sowie einige wertvolle Artikel. Einiges wird dann dem Staatsarchiv Basel übergeben. So auch unsere Bücher.

Die überragend gute Pfyfferli-Vorstellung im Theater Fauteuil kam gut an. Ich konnte alle bestellten Plätze vergeben. Ebenfalls das Stück «Die Niere» kam gut an, obwohl man sich anfangs nicht viel von dem Titel versprochen hatte.

Unser Gast **Teresa Dos Santos Lima-Matteo** stellte sich kurz vor. Sie ist als Zentralsekretärin Strategie im Sektor ICT zuständig. Ihr Referat betraf die Künstliche Intelligenz (Datensammlung), wie und wo es zur Anwendung kommt. Z.B. (Handy, Navi, Gesundheitsdienst, Firmen, Call-Center, etc.), sie brachte einige Anwenderbeispiele. Es gab dann eine kurze Diskussion. Sie überbrachte auch die Grüsse von **Valentina Smajli** die leider krankheitsbedingt nicht kommen konnte.

Die Kasse schliesst mit einem Einnahmenüberschuss am 31.12.2022 von Fr.4'224.50 ab. Vermögen am 31.Dezember 2022. Fr. 6'530.20. Die Revisoren **Xaver Bühlmann** und **Rolf Schrall** hatten am 24.Februar 2023 die Kasse kontrolliert und als in Ordnung befunden. Alex liess über die Jahresrechnung und den Revisorenbericht abstimmen der einstimmig genehmigt wurde. Somit wurde dem Kassier und dem Vorstand Decharge erteilt.

Im letzten Jahr konnte kein Ersatz für den freien Platz von **Olga Caminada** gefunden werden. Nun habe ich aber die Freude ein neues Mitglied vorzustellen. **Hansjürg Merz** ist sicher den meisten von euch bekannt. Hansjürg möchte sich noch selber vorstellen. Er ist sicher allen bekannt als Kassier im Sektionsvorstand und bei der Platzunion. Hansjürg gibt bekannt, dass er seinem lang gehegten Wunsch als Frau zu leben, dies am 28. April 2023 auf dem Zivilstandsamt in die Wege leiten kann und dann als **Angela Merz** auftreten wird. Ihm ist es wichtig, dass er seinen Entschluss der Versammlung vor den Wahlen bekannt gemacht hat.

Tagespräsident: **Markus Alt** übernimmt die Wahlen, Präsident: **Alex Vögtli,** Kassier: **Benni Strickler,** Aktuar: **Bruno Joss,** Beisitzer: **Angela Merz** (Neu). Revisoren: **Rolf Schrall, Xaver Bühlmann,** und **Albert Weisshaupt.** Die Wahlen wurden alle einstimmig genehmigt und Markus bedankt sich beim Vorstand für die geleistete Arbeit.

Anträge sind keine eingegangen. Somit konnte der Präsident mit dem besten Dank für den Besuch und den besten Wünschen an die kranken und verunfallten Kolleginnen und Kollegen die GV schliessen. Anschliessend wurde ein feines Essen serviert.

Fr. 1000.– zahlen wir für Ihre alte Garnitur beim Kauf einer neuen Polstergruppe.

(Exklusive Abhol- und Nettopreis)

dr Möbellade vo Basel

TRACHTNER

MÖBEL

Parkplätze vor den Schaufenstern
Spalenring 138, 4055 Basel
Telefon 061 305 95 85
Telefax 061 305 95 89

www.trachtner.ch

Tram/Bus: 1, 6, 50 bis Brausebad od. 8, 33, 34 bis Schützenhaus

75. Hauptversammlung der Pensionierten syndicom Sektor Medien

Text:
Vreni Gramelsbacher

Foto:
Rosmarie Gerber

17 Mitglieder und 12 Gäste konnte die Präsidentin begrüssen, die sich am 8. März im Rest. Bundesbahn zur Jahresversammlung einfanden. Die anwesenden Frauen erhielten von der Präsidentin zum Tag der Frau eine Rose überreicht.

Das Protokoll der letztjährigen Jahresversammlung wurde von **Heinz Lässer** gelesen und mit Applaus genehmigt. Ebenso der Jahresbericht der Präsidentin.

Die traktandierten Geschäfte gingen reibungslos und ohne grosse Diskussionen über die Bühne. Dem Kassier, **Manfred Rütschlin,** wurde für die korrekt Kassenführung gedankt, auch das von ihm erstellte Budget fand den Gefallen der Anwesenden.

Manfred Rütschlin und **Peter Rymann** hielten die Laudatio für die zurücktretende **Rosmarie Gerber,** der für 22 Jahre Vorstandstätigkeit auch von den anwesenden Mitgliedern herzlich gedankt wurde. Rosmarie war vor ihrer Vorstandstätigkeit über 20 Jahre auf dem Gewerkschaftssekretariat am Claraplatz tätig, auch darauf wurde hingewiesen, hat doch unser Kassier viele Jahre mit ihr zusammengearbeitet.

Gewählt wurden: **Vreni Gramelsbacher,** Präsidentin (bisher), **Manfred Rütschlin,** Kassier (bisher), **Heinz Lässer** Sekretär (bisher) und als Ersatz für **Rosmarie Gerber** wurde **Therese Schleeh** (sie war aus gesundheitlichen Gründen abwesend) gewählt, auch **René Denz** wurde bestätigt. Er erstellt jeweils die grossartigen Einladungen.

Das noch vor uns liegende Jahresprogramm wurde zur Kenntnis genommen. Die Präsidentin machte gluschtig auf die Reise von 2024 nach Tübingen und schon war auch diese Versammlung wieder Geschichte. Man konnte sich anschliessend dem feinen Essen, das vom Wirtepaar **Kirmizitas** kredenzt wurde, widmen.

Beitrittserklärung zum Pensioniertenverein

Name: _____ Vorname: _____

Strasse/Nr.: _____ PLZ/Wohnort: _____

Tel.-Nr.: _____ Natel-Nr.: _____

E-Mail-Adresse für Postversand: _____

Geburtsdatum: _____ Heimatort: _____

Eintritt in Firma: _____

Arbeitgeber war: ☐ Post ☐ Swisscom ☐ Andere _____

Letzter Arbeitsort: _____

Welche Gewerkschaft? _____

Eintritt Gewerkschaft _____ Pensioniert seit: _____ ☐ Frühzeitig ☐ Normal

Datum: _____ Unterschrift: _____

Zurücksenden an: Paul Zurlinden, Aumattstrasse 18, 4153 Reinach BL

Mitglieder werben Mitglieder!

Das stärkste Argument in allen Verhandlungen ist unser Organisationsgrad. Überzeugt jetzt Eure Kolleginnen und Kollegen zum Beitritt zu syndicom. Für jedes gewonnene Mitglied gibt es eine Prämie von 100 Franken.

Kollegiale Grüsse
Vreni Peduzzi

Sudoku

		6			4			5
					3	7	9	
	9							6
							2	
6	7					4		1
		9				6	3	
		5		4				2
	3			1	7		5	
1							7	

Kenken

15x			28x	17+	15+		3÷	3-
19+	8-				12x			
	3-		8-		8x	1-		6
	60x			15+		3	2-	
21x	5-	16+	1		10x	2-		3÷
			1-			17+		
3÷				7	1-		14+	1-
5-	4÷	2÷	40x	6x	8-			
					42x		4÷	

In jeder Zeile und jeder Spalte sind die Zahlen 1-9 je einmal einzusetzen

Jedes abgetrennte Feld ergibt die eingetragene Zahl durch **+**; **-**; **x**; **÷**

+ Addition (plus); **-** Subtraktion (minus); **x** Multiplikation (mal); **÷** Division (durch)

Spezialkonditionen für unsere Mitglieder

Dank einer langjährigen Zusammenarbeit mit der Bank Cler, der Krankenkasse KPT, der Mobiliar Versicherung und der Reisekasse Reka können syndicom-Mitglieder von attraktiven Spezialkonditionen profitieren.

syndicom lässt seine Mitglieder auch in Notsituationen nicht im Stich und greift ihnen mit Unterstützungsbeiträgen unter die Arme. Auszubildende und Studierende liegen syndicom besonders am Herzen: Sie erhalten einen Ausbildungsbonus.

Interessiert?
Auskunft erteilt: Das nächstgelegene Regionalsekretariat.

www.syndicom.ch/de/dienstleistungen.html

syndicom bietet seinen Mitgliedern Spezialkonditionen auf folgende Produkte:

- Coop Rechtsschutz
- Die Mobiliar
- Agip Karte
- Pensionierun gsberatung
- Ferienangebote
- Branchenspezifische Dienstleistungen
- Krankenkasse KPT
- Reka
- Bank Cler
- Hotelcard
- Pensionskasse
- Publikationen
- Online Shop

Weitere Infos auf www.syndicom.ch

Region NWZCH Sektor Logistik:

Kantone BS und BL:
Beni Hürzeler ist für alle Bereiche der Post CH AG und primär für die Sektion Basel, das Regionalsekretariat Basel und das PKZ Härkingen inkl. Transport (Kt. Solothurn) zuständig.

Teilt Zuständigkeit für das Regionalsekretariat in Härkingen mit **Karin Omanovic.**

Kanton Solothurn (inkl. Olten):
Karin Omanovic ist für alle Bereiche der Post CH AG (ausser PKZ Härkingen, inkl. Transport) zuständig. Sie begleitet zudem die Sektion Olten-Solothurn.

Teilt Zuständigkeit für das Regionalsekretariat in Härkingen mit **Beni Hürzeler.**

Kanton Aargau (inkl. PF Zofingen):
Karin Omanovic ist für alle Bereiche der Post CH AG und primär zuständig für die Sektion Aargau und Olten-Solothurn, Briefzentrum Härkingen (PM) und teilt das Regionalsekretariat in Härkingen zusammen mit **Beni Hürzeler.**

Zuständigkeiten nach Sektoren:

Sektor Logistik
Beni Hürzeler
Telefon 058 817 19 57
Karin Omanovic
Telefon 058 817 19 43

Sektor ICT
Valentina Smajli/Fabrizio D'Orazio
Telefon 058 817 19 41

Sektor Medien
Grafische Industrie:
Stefanie Fürst
Telefon 058 817 18 49

Buch:
Stefanie Fürst
Telefon 058 817 19 72

Visuelle Kommunikation:
Stefanie Fürst
Telefon 058 817 18 49

Medien
Vakant

Sektor Logistik

Präsident und Vertreter
im Sektionsvorstand
Preisig Hans
Frobenstrasse 72, 4053 Basel
Telefon 061 271 91 49 / 079 243 16 07
Mail: haprei51@bluewin.ch

Vize-Präsident
Vakant

Kassier, Mutationen und Homepage
Zurlinden Paul
Aumattstrasse 18, 4153 Reinach
Telefon 061 711 26 78 / 079 512 78 46
Mail: info@paul-zurlinden.ch

Protokoll und Jubilarenbesucherin
Furrer Claudia
Lehengasse 32, 4142 Münchenstein
Telefon 061 411 41 35 / 079 362 49 35
Mail: cl.furrer@bluewin.ch

Kranken– und Jubilarenbesucher
vakant

Wander- und Reiseleiter
Trösch Othmar
Ackerstrasse 30, 4057 Basel
Telefon 061 631 18 05 / 079 319 55 25
Mail: othmar.troesch@bluewin.ch

Jubilarenbesucherin
Lang Hildegard
Sommerstahlweg 5, 4463 Buus
Telefon 079 466 74 76 / 061 841 20 96
Mail: hildegard.lang@gmx.ch

Jubilarenbesucher
von Euw Walter
Tellgasse 2, 4225 Brislach
Telefon 061 411 31 29

Postadresse:
Pensioniertenverein
Preisig Hans
Frobenstrasse 72, 4053 Basel

Infos, Daten und Adressen siehe auch unter **www.pensyba.ch**

Paul Zurlinden
01 / 2023

Sektor ICT

Obmann
Alex Vögtli
Schönmattstrasse 19, 4153 Reinach
Telefon 061 711 75 33 / 079 346 76 64
voegtli.a.g@bluewin.ch

Kassier
Bernhard Strickler
Fürstensteinerstrasse 15, 4107 Ettingen
Telefon 061 721 41 25
ma.strickler@icloud.com

Aktuar
Bruno Joss
Bahnhofstrasse 21/10, 4106 Therwil
Telefon 061 721 20 23 / 079 320 03 10
bruno.joss@bluewin.ch

Beisitzerin und Geburtstagsbesuche
Angela Merz
Geissbrunnen 16, 4457 Diegten
angela.merz@bluewin.ch

Sektor Medien

Präsidentin
Vreni Gramelsbacher
Gundeldingerstr. 339, 4053 Basel
Telefon 061 331 73 76
v.gramelsbacher@gmx.ch

Kassier
Manfred Rütschlin
Thiersteinerallee 90, 4053 Basel
Telefon 061 331 39 62
camaruetschlin@bluewin.ch

Aktuar
Heinz Lässer
Kleinhüningeranlage 84, 4057 Basel
Telefon 079 443 25 77
heinz.laesser@bluewin.ch

Diverse Funktionen
Rosmarie Gerber
Birsweg 13, 4143 Dornach
Telefon 061 701 65 81
gerberros@icloud.com

Sektionsvorstand

Ihr erreicht den Sektionsvorstand unter folgender E-Mail-Adresse:
basel@syndicomsektion.ch

Für alle schriftlichen Anfragen:
Syndicom Sektion Region Basel
Postfach 4002, 4002 Basel

Regionalsekretariat Basel

Rebgasse 1, Postfach, 4058 Basel
Sprechstunden nach tel. Vereinbarung
Telefon: 058 817 18 18
info@syndicom.ch
Telefonzeiten: Montag bis Donnerstag
10-12 Uhr und 14-17 Uhr

Regionalsekretariat Olten

Hauptgasse 33, 4600 Olten
Sprechstunden nach tel. Vereinbarung
Telefon: 058 817 18 18
info@syndicom.ch
Telefonzeiten: Montag bis Donnerstag
10-12 Uhr und 14-17 Uhr

Lokalsekretariat Härkingen

Altgraben 29, 4624 Härkingen
Sprechstunden: Mittwoch 12-17 Uhr
Telefon: 058 817 18 18
info@syndicom.ch

Zentralsekretariat

Monbijoustrasse 33
3001 Bern
Telefon: 058 817 18 18
info@syndicom.ch

Kinogutscheine für junge Neumitglieder

Alle **neuen Jugendlichen und junge Erwachsenen unter 31 Jahren,** erhalten als Willkommensgeschenk zwei Kinogutscheine. Für jedes gewonnene Mitglied gibt es ausserdem eine Prämie von 100.– Franken.

Der Vorstand

Beitrittserklärung Déclaration d'adhésion Dichiarazione di adesione

☐ Ich trete «syndicom – Gewerkschaftr Medien und Kommunikation» bei
☐ J'adhère à «syndicom – syndicat des médias et de la communication»
☐ Aderisco a «syndicom – sindacato dei media e della communicazione»

☐ Frau Madame Signora ☐ Herr Monsieur Signor

Gültig ab Valable à partir du Valido dal

Name Nom Cognome

Vorname Prénom Nome

Strasse, Nr. Rue, n° Via, n°

PLZ, Wohnort NPA, domicile NPA, domicilio

E-Mail

Tel. P Tél. privé Tel. priv.

Tel. G Tél. prof. Tel. ufficio

Mobile Portable Cellulare

Geburtsdatum Date de naissance Data di nascita

Nationalität Nationalité Nazionalità

☐ D ☐ F ☐ I Sprache Langue Lingua andere autres altre:

☐ D ☐ F ☐ I Korrespondenz, Zeitung Correspondance, journal Corrispondenza, giornale

Sektor Secteur Settore
☐ 1 (Logistik Logistique Logistica) ☐ 2 (Telecom/IT Télécom/IT Telecomunicazioni/IT ☐ 3 (Medien Médias Media)

Branche Branche Divisione

Beruf, Funktion Profession, fonction Professione, funzione

Arbeitgeber, Firma Employeur, entreprise Datore di lavoro, società

Geschäftsbereich, Abteilung Unité d'affaires, division Unità aziendale, reparto

Personalnummer N° personnel N°personale

Arbeitsort, PLZ Lieu de travail, NPA Sede di lavoro, NPA

Status Statut Stato
☐ Angestellt Employé Dipendente Beschäftigungsgrad Taux d'occupation Grado d'occupazione:
☐ Selbständig, Freischaffend, Freelance Indépendante-e Indipendenti
☐ Auszubildende, Studierende Apprenti-e, étudiant-e Apprendista, studente

Ende der Lehrzeit, Studienzeit Fin de l'apprentissage, des études Fin del periodo di apprendistato, degli studi:

syndicom

Einsenden an Envoyer à Inviare a:
syndicom, Monbijoustrasse 33, Postfach, 3001 Bern

Einkommenstufe Classe de revenu Livello di reddito	Jahreseinkommen (brutto, ohne Zulagen) Revenue annuel (brut, sans allocations) Reddito annuale (lordo, senza indennità	Zentralkasse Caisse centrale Cassa centrale	Zuschlag Sektion Supplément de section Supplemento sezione	Total* Total* Totale*
☐ 1	Bis jusqu'à fino 9999.–	11.50	2.00	13.50
☐ 2	10 000 – 19 999.–	15.40	2.00	17.40
☐ 3	20 000 – 29 999.–	22.50	2.00	24.50
☐ 4	30 000 – 39 999.–	27.70	2.00	29.70
☐ 5	40 000 – 49 999.–	33.00	4.00	37.00
☐ 6	50 000 – 59 999.–	34.90	4.00	38.90
☐ 7	60 000 – 69 999.–	36.90	4.00	40.90
☐ 8	70 000 – 79 999.–	38.80	4.00	42.80
☐ 9	80 000 – 89 999.–	40.80	6.00	46.80
☐ 10	90 000 – 99 999.–	42.50	6.00	48.50
☐ 11	ab dès oltre 100 000.–	45.90	6.00	51.90
☐ Zeitungs- und Drucksachenzustellung (Teilzeit) Distribution de journaux/imprimés (temps partiel) Recapito giornali e prodotti stampati (tempo parziale)		6.00	2.00	8.00
☐ Auszubildende/Studierende Apprenant·e·s/Etudiant·e·s Apprendisti/studenti		10.00	–	10.00
☐ RentnerInnen Retraité·e·s Pensionati		13.00	2.00	15.00
☐ Solidaritätsmitglieder Membres solidaires Membri solidali		21.60	3.00	24.60
☐ Doppelmitglieder (=Mitglied in einer weiteren Gewerkschaft des SGB) Doubles membres (= membres également d'un autre syndicat de l'USS) Membri doppi (= che sono membri anche di un altro sindacato USS)		27.50	2.00	29.50

* Monatlicher Mitgliederbeitrag in CHF. Der Jahresbeitrag setzt sich aus 12 Monatsbeiträgen zusammen.
* Cotisation mensuelle en CHF. La cotisation annuelle est composée de 12 cotisation mensuelles.
* Quota associativa mensile in CHF. La quota annuale si compone di 12 contributi mensili.

Beitragszahlung Paiement des cotisations Pagamento contributi

- ☐ Lohnabzug Retenue sur le salaire Trattenuta dal salario
- ☐ Debit Direct Post Débit Direct Poste Debit Direct Posta
- ☐ LSV Bank LSV (par banque) LSV banca
- ☐ Rechnung Facture Fattura

Zahlungsart Mode de paiment Tipologia di pagamento

- ☐ monatlich par mois mensile
- ☐ vierteljährlich par trimestre trimestrale
- ☐ halbjährlich par semestre semestrale
- ☐ jährlich par année annuale

Dienstleistungen Prestations de service Prestazioni di servizio

Coop-Rechtsschutz (CHF 5.80/Monat) Coop Protection juridique (CHF 5.80/mois) Prestazione guirdica Coop (CHF 5.80/mese)

☐ Ja Oui Sì ☐ Nein Non No

Ich erkläre den Beitritt zu syndicom – Gewerkschaft Medien und Kommunikation und verpflichte mich zur regelmässigen Beitragszahlung gemäss dem jeweils aktuellen Beitragsreglement. **Ich anerkenne** die Statuten und Reglemente von syndicom sowie allfällige Beitragsanpassungen, welche gemäss Art. 28 der Statuten vom Kongress beschlossen werden. **Ich ermächtige** syndicom zum Austausch meiner Daten mit dem externen Partner zwecks Abklärung der Rabattberechtigung. **Ich bestätige,** dass der Austritt aus syndicom nur auf das Ende eines Monats und unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 6 Monaten möglich ist. Die persönlich unterzeichnete Kündigung erfolgt mit eingeschriebenem Brief an das Zentralsekretariat.

J'adhère à syndicom – syndicat des médias et de la communication et m'engage à payer régulièarement mes cotisations conformément au règlement des cotisations. **J'accepte** les statuts et les règlements de syndicom, ainsi que d'éventuelles adaptions de cotisations, telles que le congrès peut les décider au sens de l'art. 28 des statuts. **J'autorise** syndicom à échanger mes données avec le partenaire externe en vue d'examiner le droit aux rabais. **Je confirme** que la démission de syndicom n'est possible que pour la fin d'un mois et dans le respect d'un prévis de 6 mois. La démission doit être notifiée par lettre recommandée au secrétariat central.

Dichiaro la mia adesione a syndicom – sindacato dei media e della communicazione e mi impegno al pagamento regolare della quote secondo il regolamento valido di volta in volta. **Riconosco** gli statuti e i regolamenti di syndicom, oltre che gli eventuali adeguamentri dei contributi decisi dal congresso ai sensi dell'art. 28 degli statuti. **Autorizzo** syndicom a scambiare i miei dati con i partner esterni allo scopo di esaminare il dritto al ribasso. **Confermo** che la a mezzo di lettera raccomandata diretta al segretariato centrale.

Geworben durch (Name, Vorname) Syndique par (Nom, prénom) Reclutato da (Cognome, nome)

Adresse, PLZ, Ort Adresse, NPA, lieu Indirizzo, NPA, luogo

Bank-, Postverbindung Compte bancaire, postal Coordinate bancarie o postali

Ort, Datum, Unterschrift Lieu, date, signature Luogo, data, firma

Der **standpunkt** ist das Mitteilungsblatt der Gewerkschaft syndicom, Sektion Region Basel. Es erscheint 3x im Jahr und hat eine Auflage von 1780 Exemplaren. Das Heft liegt auch an verschiedenen Orten auf.

Wir würden uns über ein Inserat von Ihnen sehr freuen.
Für 3 Ausgaben im Jahr, jeweils März, Juni, Dezember:

1/3 Seite quer = Fr. 125.-
1/2 Seite quer = Fr. 200.-
1 ganze Seite = Fr. 330.-

Preis für ein einmaliges Inserat auf Anfrage.

Fragen beantwortet gerne unsere Redaktion:
basel@syndicomsektion.ch

Fokussieren Sie sich
auf Ihr Geschäft...
...wir drucken
einstweilen weiter.
Gestaltung – Satz – Druck – Logistik – Distribution
Schaub Medien AG, Hauptstrasse 31-33, 4450 Sissach
Tel. 061 976 10 20, kontakt@schaubmedien.ch
www.schaubmedien.ch
SCHAUBMEDIEN
Gut zum Druck.